



Die Interessenvertretung der Kontaktstudierenden führte – in Kooperation mit dem Zentrum für Weiterbildung und dem Verein zur Förderung des Kontaktstudiums der Universität Hamburg vom 7. – 9. September 2022 die 3. Hamburger Studien-Kontakt-Tage durch.

# Der Flyer für die Studien-Kontakt-Tage

## Veranstalter

Interessenvertretung der Kontaktstudierenden  
[kst-sprecherrat.zfw@lists.uni-hamburg.de](mailto:kst-sprecherrat.zfw@lists.uni-hamburg.de)

Sprecherrat:  
 Wolfgang Poppelbaum, Karl-Heinz-Höfken, Martina Milatz

## Kooperationspartner

Universität Hamburg, Zentrum für Weiterbildung  
[kst.zfw@uni-hamburg.de](mailto:kst.zfw@uni-hamburg.de)

Verein zur Förderung des Kontaktstudiums der Universität Hamburg e. V. (Förderverein Kontaktstudium e. V.)  
[kst-foerderverein.zfw@lists.uni-hamburg.de](mailto:kst-foerderverein.zfw@lists.uni-hamburg.de)

## Organisatorische Hinweise

### Anmeldung bis zum 31.07.2022 an

Interessenvertretung der Kontaktstudierenden  
 c/o Universität Hamburg, Zentrum für Weiterbildung  
 Jungiusstr. 9, 20355 Hamburg  
[kst-sprecherrat.zfw@lists.uni-hamburg.de](mailto:kst-sprecherrat.zfw@lists.uni-hamburg.de)

Das Anmeldeformular erhalten alle Teilnehmenden der Vortragsreihe „Der Hamburger Süden“ am 29.06.2022 per Mail. Eine Anmeldung hat auch dann zu erfolgen, wenn bereits eine Interessensbekundung zu den Studien-Kontakt-Tagen bei der Anmeldung zum Kontaktstudium abgegeben wurde.

### Teilnahmevoraussetzungen

- Anmeldung zum Kontaktstudium im SoSe 2022
- Teilnahme an der Vortragsreihe „Der Hamburger Süden“
- Teilnahmebegrenzung: 50

### Kosten

- 40 €, inkl. Vorträge, Barkassenfahrt und Führungen
- Der Betrag ist erst nach Erhalt der Teilnahmebestätigung zu zahlen.
- Essen, Getränke und ÖPNV sind selbst zu bezahlen.



**U+H**  
 Universität Hamburg  
 DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Interessenvertretung der  
 Kontaktstudierenden

ZENTRUM  
 FÜR WEITERBILDUNG

**Förderbrein**  
 Förderverein Kontaktstudium e. V.

## Mittwoch, 07.09.2022

### Eröffnung der Studien-Kontakt-Tage

- **10.00 Uhr: Begrüßung:** Prof. Dr. Dirk Ulrich Gilbert, Wissenschaftlicher Direktor Weiterbildung (angefragt)  
 Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal C

### Harburg – Geschichte, Stadtentwicklung

- **10.30 Uhr: Der Harburger Binnenhafen**  
 Referent: Dr. Jörg Lindner, Sozial- und Wirtschaftshistoriker  
 Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal C

### 12.00 Uhr: Mittagessen

- z. B. Mensen Von-Melle-Park 2 und 5; Cafés ESA W, ESA O

### 13.15 Uhr: Barkassenfahrt

- Treffen St. Pauli-Landungsbrücken, Brücke 2, Barkasse „Lütje Deern“, Barkassen-Meyer  
 Anfahrt: z. B. ab Universitätsbibliothek Bus 5 (Richtung Norderfeld) bis Hoheluft, dann U 3 (Wandsbek-Gartenstadt)

### 15.30-17.00 Uhr: Besichtigung Harburger Binnenhafen, Schloss u. a.

- Führung: Hans-Ullrich Niels, zertifizierter Gästeführer, und zwei Kollegen

### 17.00 Uhr: Ausklang

- Restaurant Silo 16, Schellerdamm 16, 21079 Hamburg

## Donnerstag, 08.09.2022

### Harburg – Wissenschaft, Kunst, Architektur

- **9.30 Uhr: Treffen im Foyer des Hauptgebäudes der Technischen Universität Hamburg (TUHH)**  
 TUHH, Am Schwarzenberg-Campus 1, 21037 Hamburg  
 Anfahrt: z. B. S 3 und S 31, Haltestelle Harburg (barrierefrei), dann Weiterfahrt mit Bus 142 (Richtung Heimfeld)

### 10.00 Uhr: Vorstellung der TUHH

- Referent: Dr. Ralf Grote, Leiter Präsidialbereich

### 10.30-12.30 Uhr: Besichtigung des Universitätscampus

- (Achtung: nicht durchgehend barrierefrei)  
 Führung: Dr. Ralf Grote

### 13.00 Uhr: Mittagessen

- Mensa TUHH

### 14.00-15.30 Uhr

- **Gruppe 1: Kunstgeschichtliche Erläuterung des Werks von Hanne Darboven "Wende >80<"**  
 TUHH-Gebäude M

danach Gang zum Harburger Rathaus mit Vorstellung von Objekten/Kunst im öffentlichen Raum

- Führung: Dr. des. Veronika Schöne, Kunsthistorikerin oder

### Gruppe 2: Gang zu Wohnbauten aus der Weimarer Zeit

- Führung: Dr. Ralf Lange, Kunsthistoriker  
 danach zum Treffpunkt Harburger Rathaus, von der Bushaltestelle Mehringweg z. B. mit Bus 14 (Richtung Fleestedt) nach S-Bahn-Haltestelle Harburg Rathaus

### 15.30-16.00 Uhr: Gang oder Fahrt zur Friedrich-Ebert-Halle,

- Alter Postweg 34, 21075 Hamburg  
 Anfahrt: z. B. mit Bus 142 (Richtung Heimfeld) bis S-Bahnhaltestelle Heimfeld

### 16.00-17.00 Uhr: Besichtigung der Friedrich-Ebert-Halle

- Führung: Jens Brauer, Leiter Stadtgeschichte, Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg

## Freitag, 09.09.2022

### Wilhelmsburg – Stadtentwicklung

- **10.00 Uhr: Treffen im Foyer der Stadtentwicklungsbehörde**  
 Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Neuenfelder Str. 19, 21109 Hamburg  
 Anfahrt: z. B. S 3 und S 31, Haltestelle Wilhelmsburg

### 10.30-13.15 Uhr: Begehung des IBA-Geländes und Weltquartiers

- (einschl. Transfer mit Bus 13)  
 Führung: Sebastian Maaß, Dipl.-Ing. Stadtplanung und Lukas Grellmann, M. Sc. Urban Design/Städtebau, B. A. Soziologie  
 danach Gang zum Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestr. 20, 21107 Hamburg

### 13.30 Uhr: Abschließendes Essen

- Bürgerhaus Wilhelmsburg

Durchführung mit finanzieller Unterstützung durch den Förderverein Kontaktstudium e. V.  
 Das Programm steht unter Vorbehalt. Etwaige Änderungen in Inhalt oder Ablauf werden rechtzeitig mitgeteilt.

# 07.09.2022

Prof. Dr. Gilbert, wissenschaftlicher Direktor Weiterbildung der Uni Hamburg eröffnete die Studienkontakttage 2022, Dr. Jörn Lindner hielt einen sehr lebendigen Vortrag über Harburg gestern und heute. Auch die Teilnahme an der Vortragsreihe im SoSe 2022 machte Spaß und dazu passte dann sein spannender Vortrag als Abschluss sehr gut.

Nachdem wir uns dann in der Mensa gestärkt hatten, ging es auf große Dampferfahrt.



Das Programm:  
Begrüßung und Vortrag im ESA  
Essen in einer der Mensen  
Barkassenfahrt nach Harburg  
Besichtigung Harburger Binnenhafen  
Ausklang





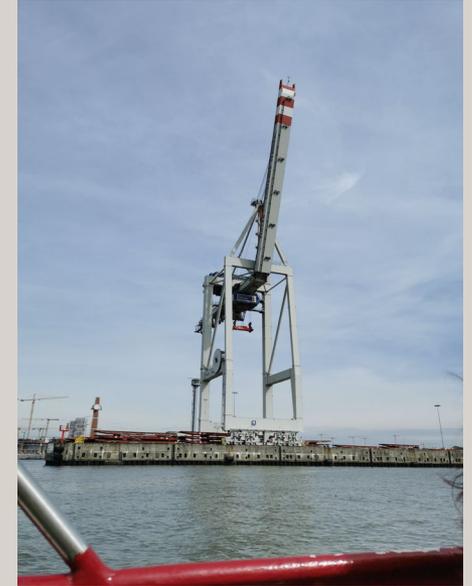
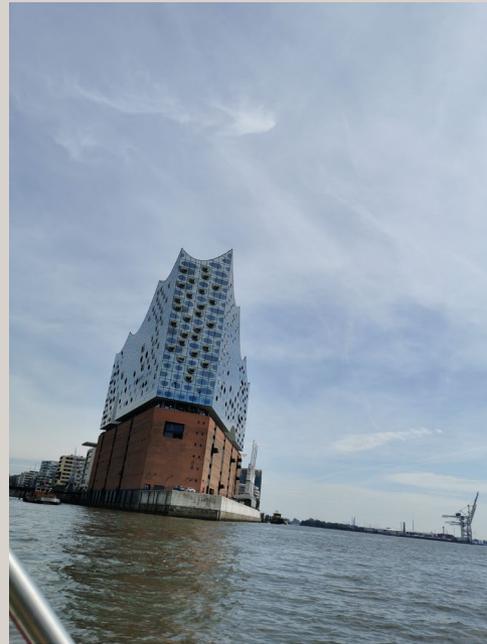
Wir wollten ja „nur“ in den Harburger Binnenhafen, aber der Kapitän fuhr mit uns die vielen Sehenswürdigkeiten unserer Stadt ab, bevor wir die kleine Schwester Harburg erreichten.

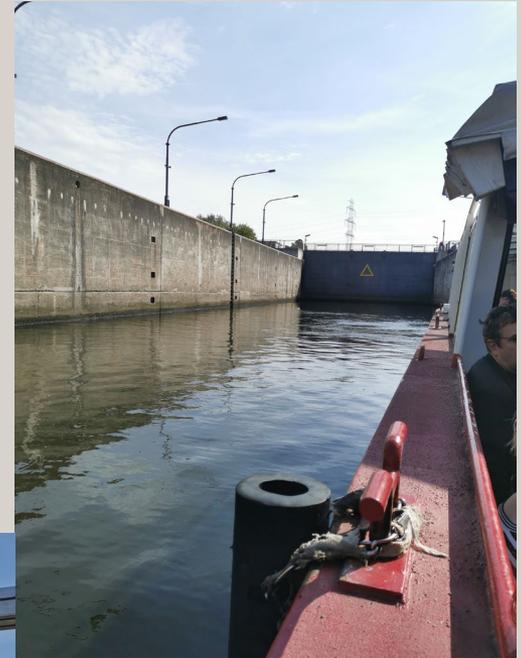


Dazu gehörte natürlich die Speicherstadt.



Es war Zeit für ein erstes Kennenlernen und viele Gespräche neben Blicken auf unsere Elphi und kleine und große Kräne.





Wir fahren am Hafenumuseum mit der Peking (4-Master-Frachter) und an der Bleichen (Stückgut-Frachter) vorbei und dann ging es durch Schleusen in Richtung Harburger Binnenhafen.





Am Harburger Binnenhafen angekommen, teilten wir uns in 3 Gruppen auf und schauten uns die Gebäude rund um den Binnenhafen an und erfuhren viel über die Geschichte.





Bei einem Glas Wein und einem leckeren Essen ließen wir den Tag ausklingen.

08.09.2022

Das Programm:

Besuch der TU Hamburg-Harburg

Mittagessen in der Mensa

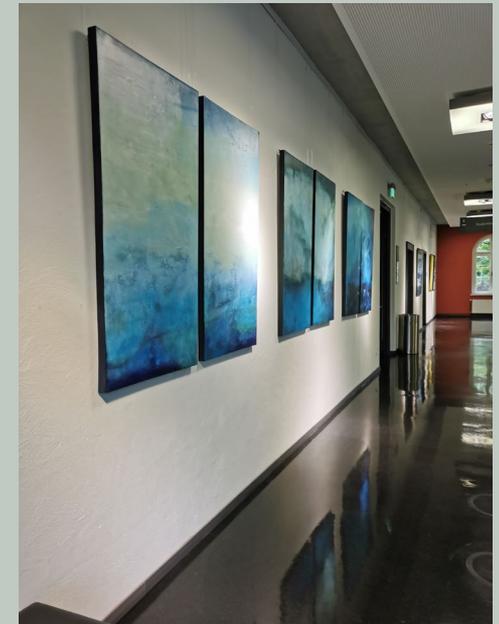
Erläuterung Werk von Hanne Darboven

Kunst im öffentlichen Raum

Wohnbauten aus der Weimarer Zeit

Besichtigung Friedrich-Ebert-Halle





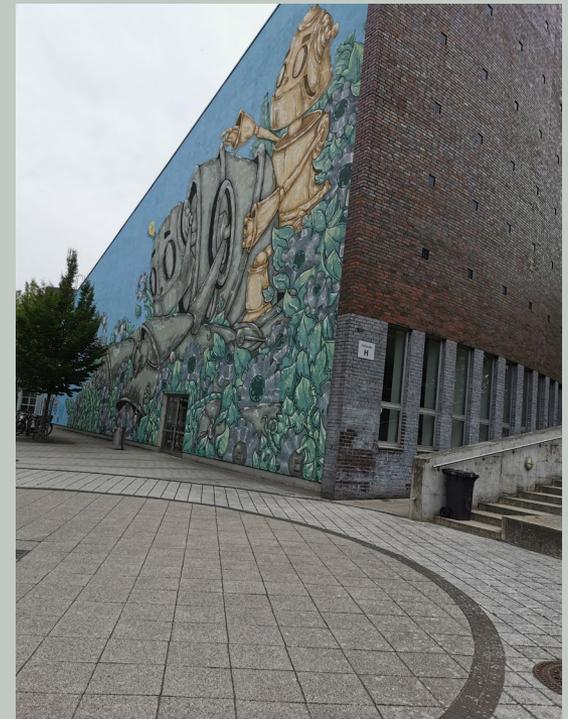
Im Treppenhaus war eine wunderschöne Ausstellung, die wir uns anschauen konnten, bevor die Aufgaben der Uni uns erklärt wurden und wir einige Labore besichtigen konnten.

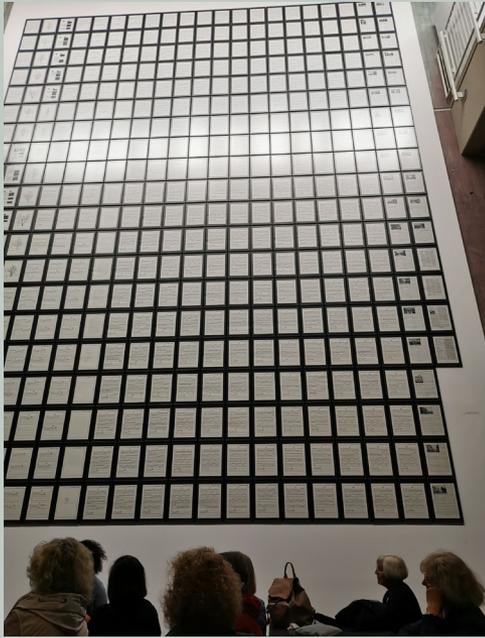


Sehr sympatische und lockere Doktoranden führten uns durch die Räume. Spannend und zukunftsorientiert.



Nach dem  
Mittagessen  
teilten wir uns  
in Gruppen auf.





Eine Gruppe besichtigte die bemerkenswerte Installation von Hanne Darboven.





<https://harburg-aktuell.de/harburgensien/der-harburger-kunstpfad.html>



In Harburg gibt es einen Kunstpfad, dem eine weitere Gruppe folgte.

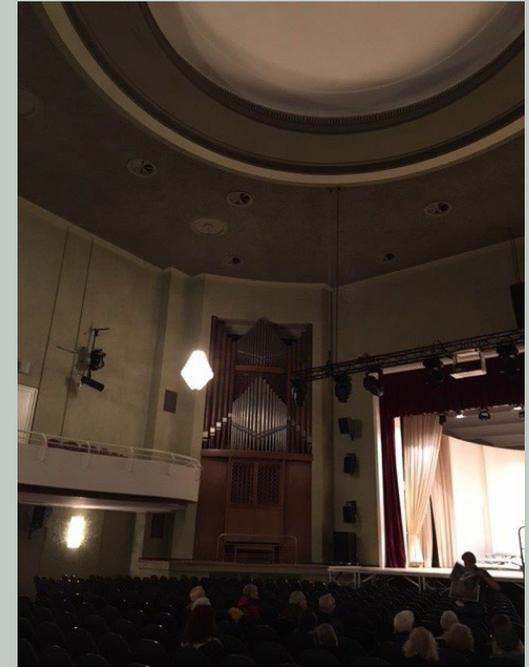


Entlang interessanten Wohnquartieren aus der Weimarer Zeit ging es – im Dauerregen – zur Friedrich-Ebert-Halle, gebaut 1929.





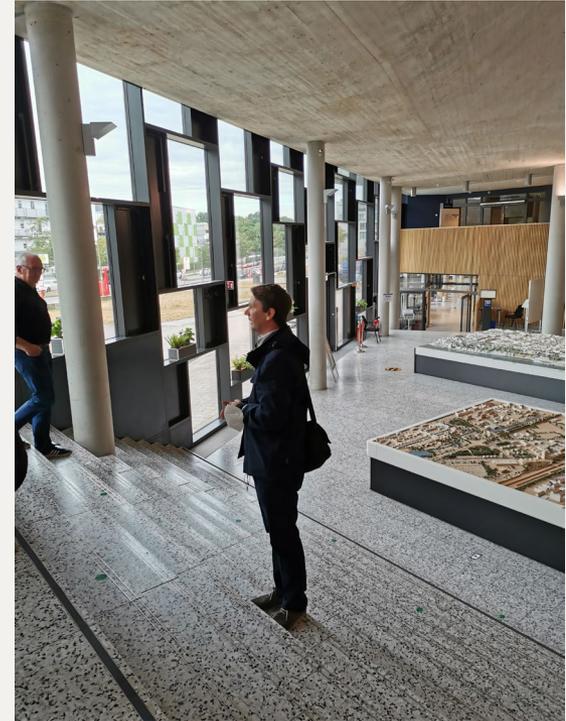
Die Friedrich-Ebert-Halle ist einer der großen Konzerthallen in Norddeutschland Konzerte, für Theateraufführungen, aber auch Vorträge und weitere Veranstaltungen.

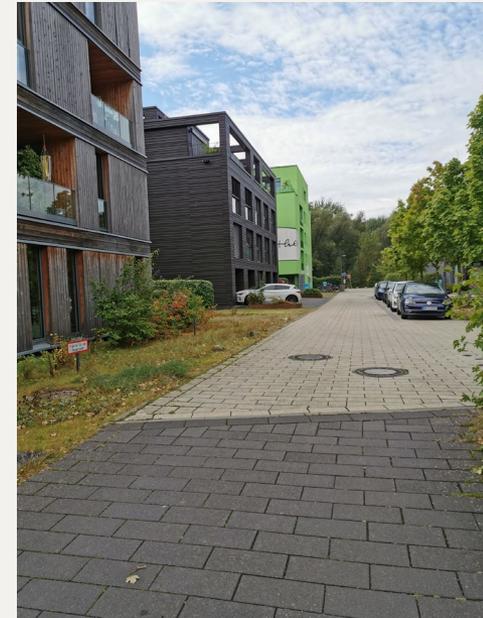


09.09.2022



Das Programm:  
Treffen in der Stadtentwicklungsbehörde  
Gang über die Internationale Bauausstellung (2013),  
Besichtigung der Weltquartiers,  
Ausklang im Bürgerhaus Wilhelmsburg.



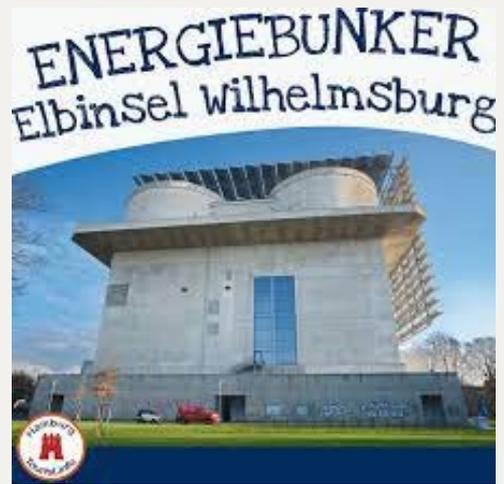


Zwei Gruppen wurden von je einem kundigen Führer auf die IBA geführt und auf die unterschiedlichen Baustile aufmerksam gemacht.





Das berühmte Weltquartier in  
Wilhelmsburg wurde uns  
nahe gebracht.



Wir nahmen uns auch noch die Zeit,  
uns ausführlich mit dem Energiebunker  
in Wilhelmsburg zu beschäftigen.



Schräg gegenüber vom alten Rathaus liegt das Bürgerhaus Wilhelmsburg, wo wir unsere Studienkontakttage 2022 mit einem gemütlichen Mittagessen zum Abschluss brachten.

Vielen Dank an Frau Pauls und Frau Woll und alle KollegInnen vom Zentrum für Weiterbildung, die für die Vorträge im Sommersemester gesorgt haben und uns auch sonst mit Rat und Tat zur Seite standen.

Die Interessenvertretung der Kontaktstudierenden hat sich gefreut, dass wir so eine positive Resonanz auf diese Studienkontakttage erhalten haben und hofft, dass Ihnen diese kleine Bildergalerie die Erinnerung an einen sonnigen Tag und ein/einhalb Regentage mit viel S-Bahn-Abenteuern zurückbringt.